



Ihre Zeitung vor Ort

Gutenbergstraße 2, 33790 Halle/Westfalen
E-Mail borgholzhausen@haller-kreisblatt.de
Anzeigen 0 52 01/15-111
Leserservice 0 52 01/15-115
Ansprechpartner Redaktion:
Andreas Großpietsch (AG) 0 52 01/15-123
Detlef-Hans Serowy (DHS) 0 52 01/15-124
Claus Meyer (clm) 0 52 01/15-128
Fax Redaktion 0 52 01/15-165
Geschäftsstelle Borgholzhausen
Freistr. 3 0 54 25/71 35
www.haller-kreisblatt.de

TERMINE

Ausstellungen

Stefanie Schwedes: Wildes Denken, 8.00 bis 12.30, Rathaus, Schulstr. 5.

Büchereien

Bibliothek PAB-Gesamtschule, 16.00 bis 19.00, Peter-August-Böckstiegel-Gesamtschule, Osningstr. 14.

Märkte

Wochenmarkt, 8.00 bis 12.30, Freistr.

Speziell für Jugend

Jugendzentrum Kampgarten, 17.30 bis 19.30 CVJM von sieben bis zwölf Jahren, Kampgarten 1.

Speziell für Kinder

Secondhandladen „2nd Style“, 9.00 bis 12.00, 15.00 bis 18.00, Kirchstr. 5.

Bürgerservice

Rathaus, 8.00 bis 12.30, Schulstr. 5.
Entsorgungspunkt, 8.00 bis 16.30, Barenbergweg 47 a.

Sonstige Notdienste

Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117.
Zahnärztlicher Notdienst, Tel. (0 18 05) 9 86 70 0.
Apotheken-Notdienst, Tel. (08 00) 0 02 28 33 oder www.akwl.de.

Beratung

Hospizgruppe, Tel. (01 51) 17 77 76 39 AB.
Kreiszentrum, 10.00 bis 12.00 Offene Sprechstunde (Raum 6), 13.00 bis 14.00 Sprechstunde zur Tafel (Raum 6), 14.30 bis 16.00 Sprechstunde der Familien- und Erziehungsberatungsstelle (Raum 7), Masch 2 a.

Strauchschnitt im Steinbruch

■ **Borgholzhausen (HK).** An den Samstagen im Februar kann in Borgholzhausen Baum- und Strauchschnitt kostenlos entsorgt werden. Nächster Termin ist der 8. Februar. Jeweils von 10 bis 14 Uhr nimmt die Stadt am Bönkerschen Steinbruch an der Bergstraße Baum- und Strauchschnitt aus Privatgärten an. Das Material wird anschließend gehäckselt und als Brennmaterial für die städtische Holzhackschnittelheizung eingesetzt. Baumwurzeln sowie Material zur Kompostierung oder mit Erdanhaftungen werden nicht angenommen. Wer Fragen hat, wendet sich unter ☎ (0 54 25) 80 70 an die Stadt.

JHV der Badfreunde

■ **Dissen (HK).** Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Dissener Hallenbad findet am Freitag, 28. Februar, ab 20 Uhr im Lokal Plitzebramel, Große Straße 2, in Dissen statt. Alle Mitglieder sind eingeladen.

Frische Farbe, neue Homepage, bewährtes Team

Die Regularien sind bei der Mitgliederversammlung des Heimatvereins im Ladencafé Schulze schnell abgearbeitet. Der Vorstand freut sich über große Resonanz und positive Entwicklungen. Ein Punkt aber ist besonders schmerzhaft.

Alexander Heim

■ **Borgholzhausen.** Es war wieder einmal ziemlich voll an den Tischen des Cafés, als sich am Montagabend rund 50 der insgesamt aktuell 332 Mitglieder des Heimatvereins Borgholzhausen trafen. 14 allerdings fehlten. Denn so viele Personen waren es, von denen sich der Traditionsverein im Laufe des vergangenen Jahres respektive am Anfang dieses Jahres verabschieden musste. Darunter auch Wilhelm Peperkorn und Ewald Steinweg, die sich über viele Jahre engagiert für die Belange des Heimatvereins eingesetzt hatten. Weggefährten, die fehlen werden.

Traditionsadresse bekommt Frischzellenkur

Eine ganze Reihe an Aktivitäten haben die Heimatfreunde in 2019 ans Laufen gebracht. Und das zuweilen im wahrsten Sinne des Wortes. Denn auch die Weit-Wanderungen erfreuten sich, wie die Radtouren, enormer Beliebtheit. Ob Pickertessen, Grünkohnnachmittag, zwei ausverkaufte Filmabende oder eine Vorstellung der Initiative Westfalenhöfe – die Resonanz



Zum frisch gewählten Heimatvereinsvorstand gehören (von links) Lothar Henkel, Harald Schumacher, Horst Dallmeyer, Peter Knaust (alle Beisitzer), Erika Stockhecke (Schriftführerin), Carl-Heinz Beune, Jürgen Hellweg, Hedwig Strauch, Vorsitzender Jan Brüggeshemke sowie seine Stellvertreterin Eva-Maria Eggert.

FOTOS: ALEXANDER HEIM

bei den einzelnen Angeboten war jeweils mehr als groß. Anlässlich der Feierlichkeiten zu 300 Jahren Stadtrechte hatte es

seitens des Heimatvereins eine neue Broschüre gegeben. Und auch der legendären Königin Luise war eine Ausstellung im

Heimathaus gewidmet worden.

Dass das Domizil der Piumer Heimatfreunde eine Frischzellenkur bekommen hat und weiter bekommen wird – Jürgen Hellweg wies es in seinem Kassenbericht aus. Dabei hat der Heimatverein in Sachen Beleuchtung des Heimathauses von Fördertöpfen des NRW-Heimatministeriums profitiert. Ohnehin sieht das finanzielle Jahresergebnis erneut sehr erfreulich aus. Irene Reuner und Sabine Prange hatten als Kassenprüferinnen entsprechend an der Arbeit von Jürgen Hellweg nichts zu beanstanden.

Nach erfolgter Entlastung ging es an die Neuwahlen, bei denen der Vorstand für weitere drei Jahre im Amt bestätigt wurde. Vorsitzender Jan Brüggeshemke und seine Stellvertreterin Eva-Maria Eggert können weiter auf ihr Team um Schriftführerin Erika Stockhecke, Schatzmeister Jürgen Hellweg sowie die Beisitzer Carl-Heinz Beune, Lothar Henkel, Horst Dallmeyer

und Hedwig Strauch bauen. Neu im Gremium ist seit Montagabend Harald Schumacher. Er soll sich um das neue renovierte Kontorhaus am Haller Weg seine Bleibe finden wird. Vor allem die Bücher des Heimatvereins sollen dort künftig aufbewahrt werden. Als neue Kassenprüfer werden Sabine Prange und Marie-Luise Windmann dem Vorstand auf die Finger schauen.

Unterwegs auf verschlungenen Wegen nach Halle

Der hat die nächsten Veranstaltungen bereits in petto. Schon am kommenden Dienstag, 11. Februar, soll noch einmal der Film »Borgholzhausen 1976« vorgeführt werden. »Wir haben noch neue Erkenntnisse in die Untertitel eingefügt«, informierte Jan Brüggeshemke die Runde. Beginn im Heimathaus ist um 19 Uhr. Im März wird es eine Ver-

anstaltung zu den »Ravensberger Engelhöfen« geben. Und für Juni ist eine Benefiz-Wanderung zu Gunsten der Hospizgruppe geplant.

Müssen sich die Piumer auf die Ausstellung mit alten Karten im Rathaus bis August gedulden, steht der Termin für das nächste Weitwandern bereits fest. »Auf verschlungenen Wegen nach Halle« wird es am Sonntag, 23. Februar, unter der Leitung von Dr. Hans Scheller gehen. Die 25 Kilometer lange Tour startet am Heimathaus.

Wer sich über Details zu den Veranstaltungen informieren möchte, sollte einen Blick auf die Homepage des Heimatvereins werfen. Dabei wird der eine oder andere staunen. Denn die Seite wurde jüngst überarbeitet und gibt nach dem Facelift noch mehr Wissenswertes preis – neuerdings auch Fotos und Videos. Die Heimatfreunde gehen mit der Zeit.

www.heimatverein-borgholzhausen.de



Frisch renoviert erstrahlt das Kontorhaus am Haller Weg. Auch das traditionelle Schulze-Logo wurde überarbeitet. Hier soll dem Heimatverein nun bald ein Raum als Archiv zur Verfügung gestellt werden.

Borgholzhausen knackt die 9.000

Fachbereichsleiter Ralf Vieweg präsentiert Statistisches aus dem Rathaus. Eine Schallmauer ist gebrochen, an einer anderen muss noch gearbeitet werden.

Einwohnerzahl

Borgholzhausen hat im vergangenen Jahr eine Schallmauer geknackt. Zum Stichtag 31. Dezember 2019 lebten in der Lebkuchenstadt 9.021 Menschen. Ein Jahr zuvor waren es 8.993. Borgholzhausen ist damit in den vergangenen Jahren rasant gewachsen, denn im Jahr 2009 betrug dieser Wert erst 7.236.

Geburten und Sterbefälle

Ein Krankenhaus gibt es in Borgholzhausen nicht, somit gab es 2019 lediglich eine Geburt auf Piumer Gebiet. 58 Menschen starben in Borgholzhausen.

Nationalitäten

8.001 Personen in Borgholzhausen besaßen 2019 die deutsche Staatsbürgerschaft. Zudem leben Menschen mit 67 Nationalitäten unterhalb der Ravensburg, inklusive der, bei denen die Nationalität ungeklärt ist. Von den ausländischen Mitbürgern in Borgholzhausen sind die meisten Polen

(270). Zweitgrößte Gruppe in dieser Statistik sind die Rumänen mit 132. Alle anderen Nationen kommen lediglich auf einen zwei- oder einstelligen Wert.

Hochzeiten

Rein statistisch betrachtet waren die Borgholzhausener Liebenden 2019 etwas mutiger als im Jahr zuvor. Denn 37 Paare trauten sich und – vor allem – ließen sich trauen. 2018 waren es 35 Paare. Geheiratet wird in Borgholzhausen im Rathaus, im Heimathaus und auf der Burg Ravensberg.

Zu- und Fortzüge

Im Saldo dieser Statistik gewinnt Borgholzhausen im vergangenen Jahr 62 Menschen dazu. 907 Zuzüge verzeichnet das Borgholzhausener Rathaus. Im selben Zeitraum verließen 845 Menschen die Lebkuchenstadt.

Altersdurchschnitt

Borgholzhausen ist im vergangenen Jahr im Vergleich zu

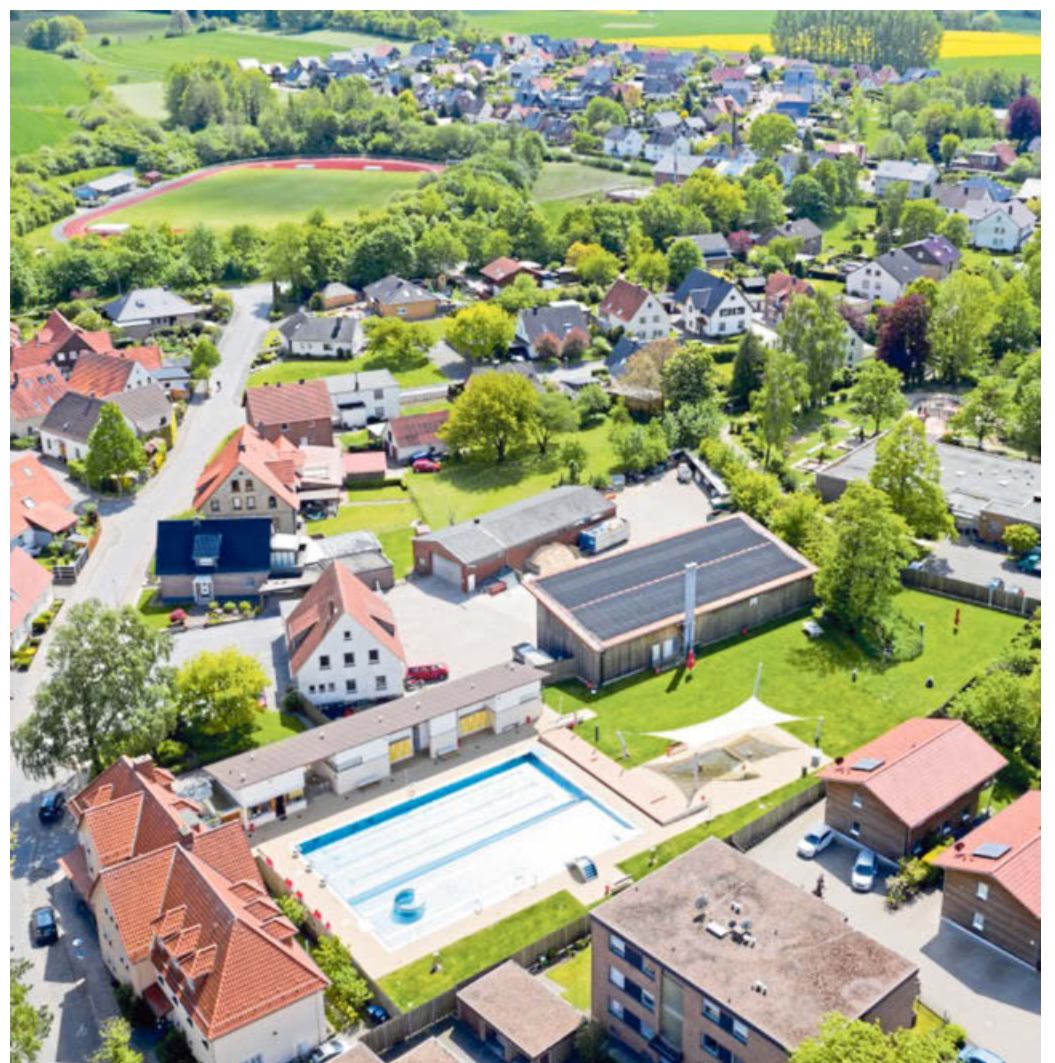
2018 nicht älter geworden. Im Schnitt sind die Menschen hier weiterhin 43 Jahre alt. Im Dezember 2009 lag der Altersschnitt bei 41 Jahren.

Hunde

Während die menschliche Bevölkerung wie erwähnt eine Schallmauer geknackt hat, müssen die Vierbeiner sich noch vermehren, bis sie vierstellig werden: 920 Hunde waren bis Silvester in Borgholzhausen angemeldet.

Ein Ausblick

In diesem Jahr werden im Ort zahlreiche Ein- und Mehrfamilienhäuser fertiggestellt und bezogen. Insofern rechnet Bürgermeister Dirk Speckmann für 2020 mit einer weiteren leichten Steigerung der Einwohnerzahl. »Durch diese in den letzten Jahren planerisch ermöglichten Neubauten leisten wir einen Beitrag zur Bekämpfung der Wohnungsnot und Sicherung unserer Infrastruktur wie Schulen und Einzelhandel«, sagt Speckmann. (clm)



Die Bevölkerung in Borgholzhausen – im Bild der Bereich um Ravensberger Stadion und Freibad – stieg im Jahr 2019 leicht an.

FOTOS: ULRICH FÄLKER